

Jahresbericht 2019 des Touren-Chefs

Sektion Davos
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



Die Sektion SAC Davos blickt auch im Jahr 2019 auf viele spannende Touren und Tourenwochen zurück. Unter der professionellen Leitung unserer TourenleiterInnen und BergführerInnen blieb auch das vergangene Vereinsjahr unfallfrei.

TOURENSTATISTIK

Im Winter 2018/2019 konnten für die Sektion 9 Skitouren mit insgesamt 50 Teilnehmenden durchgeführt werden. Dazu kommen die mehrtägige Skitour von Maloja zum Albula mit Markus Suter, die Urner Hauterout mit Jan Caspar und die immer sehr beliebte Skitourenwoche mit Urs Liebing. Auch die Donnschtigstouren wurden im vergangenen Winter rege besucht. Es konnten von Januar bis April 10 Touren mit durchschnittlich 7 Teilnehmenden angeboten werden. Unsere aktiven Senioren und Seniorinnen waren im Winter 2019 mit 38 Teilnehmenden an 7 durchgeführten Touren aktiv.

Rekordverdächtig unterwegs waren die Senioren und Seniorinnen wie gewohnt im Sommer 2019. Hier konnten beachtliche 13 Touren mit insgesamt 128 Teilnehmenden erfolgreich stattfinden. Dazu kommen drei mehrtägige Angebote unter der Leitung von Hitsch Ambühl (Basecamp Urnerboden), Andrea Clavadetscher (Apenzell) und die Wanderwoche Gstaad mit Marianne Romang. Marianne konnte sich hier über beachtliche 20 Anmeldungen freuen.

Leider wieder weniger aktiv war die Sektion im Sommer 2019. Hier konnten nur 2 Touren mit insgesamt 10 Teilnehmenden durchgeführt werden. Allerdings hat hier auch das «Wetterpech» eine Rolle gespielt. Erfolgreich durchgeführt werden konnten die «Hochtouren Highlights» mit David Hefti. Die 7 Mitglieder wurden in 4 Tagen von Albigna auf den Monte Disgrazia geführt.

Mein besonderer Dank gilt einmal mehr allen Tourenleiterinnen und Tourenleitern, die in ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit für den SAC Davos das spannende Tourenprogramm ermöglichen. Bei den Bergführerinnen und Bergführern möchte ich mich ebenfalls für die anspruchsvollen Tourenziele und die Ausbildungsangebote bedanken.

AUSBILDUNGSKURSE

Im vergangenen Vereinsjahr konnten verschiedene Ausbildungen für die Mitglieder des SAC Davos realisiert werden. Ein neues Angebot von David Hefti zur Vorbereitung auf den Winter 2018/2019 erfreute sich schon bei der ersten Durchführung grossen Zuspruchs. Insgesamt 26 Teilnehmende haben den «Lawinen-Refresher» besucht. Auch das traditionelle Lawinencamp unter der Leitung von Andrea Trepp konnte mit 19 interessierten Mitglieder erfolgreich durchgeführt werden.

Weniger Bergbegeisterte als in den vergangenen Jahren haben sich im Sommer 2019 für den Fels- und Eis-Kurs mit Adrian Ruez angemeldet. Dies lag allerdings auch an den beachtlichen Schneehöhen in der Region Davos bis weit in den Juni. Die 9 Teilnehmenden übernachteten in der Folge nicht wie gewohnt in der Grialetsch-Hütte. Der Kurs hat im Flüela-Gebiet und im Klettergarten am Seehorn stattgefunden.

Zu erwähnen ist noch die Ausbildung Sportklettern in Lecco und im Val Chiavenna. Immerhin 7 Kletterbegeisterte konnten durch Andy Steingruber bei der ersten Durchführung in den Sicherungs- und Klettertechniken im Sportklettern instruiert werden.

SKIMOUNTAINEERING

Die Trainings unter der Leitung und Organisation von Dani Bühlmann wurden auch in der Saison 2018/19 wie gewohnt sehr gut besucht. Allerdings führten viel Schnee und stürmisches Wetter zu

grosser bis sehr grosser Lawinengefahr. Die heiklen Verhältnisse führten auch dazu, dass ein Vollmond-Event aus Sicherheitsgründen ganz abgesagt werden musste. Dafür war die Teilnahme an den beiden durchgeführten Events auf Strelapass (80 Personen) und Mäderbeiz (70 Personen) erfreulich hoch.

Insgesamt haben 440 Teilnehmende 22873 Höhenmeter an 28 Trainings absolviert. Dank der guten Organisation und dem disziplinierten Verhalten der Teilnehmenden waren auch in der vergangenen Saison keine Unfälle zu beklagen. Ein grosses Dankeschön von Dani Bühlmann geht an die Teams von Strelapass, Mäderbeiz und Hubelhütte, die inzwischen neben der Bewirtschaftung auch die Kommunikation mit den Pistendiensten übernehmen. Mein grosses Dankeschön geht an Dani Bühlmann für das grosse Engagement und die hervorragende Organisation.

TOURENLEITER UND BERGFÜHRER

Bei den Tourenleiterinnen und Tourenleitern gab es 2019 erfreuliche und weniger erfreuliche Veränderungen. Mit Tim Vollrath, der die Ausbildung Winter 1 erfolgreich abgeschlossen hat, konnte ein junger und motivierter Tourenleiter für die Sektion Davos gewonnen werden. Mario Schena bietet seit Jahren Touren im Winter für den SAC Davos an und wir können uns nach Abschluss des Leiters Sommer 1 auf Angebote von ihm in der warmen Jahreszeit freuen. Erfreulich ist weiter, dass Hitsch Ambühl die Ausbildung zum Wanderleiter 2 abgeschlossen hat und für den Leiter Schneeschuh 1 angemeldet ist.

Madeleine Spinatsch und Peter Kradolfer beenden leider ihre Karrieren als Tourenleiter für den SAC Davos. Gemeinsam können sie auf ca. 50 Jahre als Leiter zurückblicken. Hierfür möchte sich der Vorstand des SAC Davos herzlich bedanken.

Unerwähnt bleiben soll zuletzt nicht, dass zwei neue Bergführer für den SAC Davos gewonnen werden konnten. Andrea Trepp und Andy Steingruber haben ihre Bergführerausbildung 2019 erfolgreich abgeschlossen. Beide bieten seit Jahren Ausbildungen und Touren für den SAC Davos an.

Auch weiterhin werden neue Tourenleiter für die Sektion Davos gesucht. Dies gilt momentan besonders für die Senioren, wo es die bereits erwähnten Abgänge gab.

SONSTIGES

Fredi Müller wird nach vielen Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit sein Amt als Tourenverantwortlicher Senioren im SAC Davos aufgeben. Wir bedauern diesen Entscheid sehr, da die Tourenplanung bei den Senioren dank Fredi immer reibungslos funktioniert hat. Er wird dem SAC Davos auch weiterhin in der Baukommission Grialetsch-Hütte zur Seite stehen. Wir möchten Fredi auch auf diesem Weg für sein Engagement danken.

Davos, 6. Januar 2020

Rüdiger Eck – Touren-Chef SAC Sektion Davos